

# Workshop-Projekt "Theater in Bewegung"



## Theorie und Praxis entwicklungspolitischer Theaterarbeit für MultiplikatorInnen und Akteure

<b>Projekt</b>	Das Projekt „Theater in Bewegung“ will Menschen aus der Entwicklungszusammenarbeit, sozialen Bewegungen und NGOs die Möglichkeit geben, künstlerische Arbeits- und Aktionsformen in Theorie und Praxis kennen zu lernen und diese zur Stärkung ihrer eigenen Arbeit zu nutzen.
<b>Themenbereiche</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>● Armut und soziale Gerechtigkeit (insbesondere im Verhältnis des globalen Südens zum globalen Norden)</li><li>● Klima und Umwelt</li><li>● Migration</li><li>● Krieg und Frieden</li></ul>
<b>Workshops</b>	Im zweiten Halbjahr 2009 können MultiplikatorInnen und Akteure in sechs bundesweiten Workshops die Grundlagen von Theater-Aktionsformen im öffentlichen Raum kennen lernen und erproben.  In einer Verbindung von Theorie und Praxis vermittelt der Workshop den Teilnehmenden das nötige Methodenwissen und Handlungskompetenz, um entwicklungspolitisch relevante Themen wirkungsvoll in die Öffentlichkeit zu bringen.
<b>Arbeitsweise</b>	Wie kann man seinen Forderungen Nachdruck verleihen und wie kann man diese Ziele überhaupt einer breiten Öffentlichkeit nahe bringen? Theater, Performance und andere künstlerische Aktionsformen sind dafür besonders geeignet: sie fallen auf, veranschaulichen, machen be-greifbar, irritieren, berühren und machen Lust auf mehr. Ausgehend von eigenen Erlebnissen, dem aktuellem Zeitgeschehen und den Bedürfnissen der TeilnehmerInnen entwickeln wir Aktionen und Szenen zu den oben benannten Themenbereichen – wobei <i>nicht nur das Spiel vor, sondern auch mit den Zuschauern</i> im Blickfeld stehen wird.
<b>Dozenten</b> (bitte wenden!)	<ul style="list-style-type: none"><li>● Philipp Harpain <i>Theaterpädagoge, Schauspieler, Regisseur und Straßenakteur</i> Arbeitet seit 2001 am GRIPS Theater Berlin. Weitere Engagements u.a. am Landestheater Neustrelitz, Moks Theater in Bremen, carrousel Theater Berlin. Theaterprojekte u.a. in Indien und Chile. Langjähriger Aktivist der Rotzfrechen Asphalt Kultur sowie freie Projekte mit Revolte Springen, lotte group und Wildwux. <a href="http://www.hier.geblieben.net">www.hier.geblieben.net</a>, <a href="http://www.banda-agita.net">www.banda-agita.net</a>, <a href="http://www.gripswerke.de">www.gripswerke.de</a></li></ul>

<b>Dozenten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Jörg Isermeyer <i>Schauspieler, Regisseur, Theaterpädagoge, Musiker und Schriftsteller</i> Lebt freischaffend in Berlin. Berliner Kindertheaterpreis 2009. Straßentheater-WS im In- und Ausland, Teilnahme am Forum on Arts and Culture beim UNCCD (United Nation Convention to Combat Desertification) Kongress 2003 in Havanna auf Einladung der UNESCO. Langjähriger Aktivist der Rotzfrechen Asphalt Kultur sowie freie Projekte mit Revolte Springen, Theater Springinsfeld etc.</li>   <li>● Fabian Scheidler <i>Autor, Dramaturg, Regisseur und Medienaktivist</i> Lebt freischaffend in Berlin; 2003-2007 Dramaturg am Berliner GRIPS Theater; seit 2002 politische Bildungs- und Medienarbeit u.a. für attac; Theaterregiestudium bei Hans Hollmann, Luc Bondy u.a.; Studium klassischen indischen Tanztheaters in Indien; freie Regiearbeiten in Berlin, Frankfurt/M., Hamburg und München; Buchveröffentlichungen (Essays) und Theaterstücke, u.a. „Prima Klima“ (UA GRIPS Theater 2007); Ausstellungen mit Fotografie und Fotomontagen. <a href="http://www.counter-images.de">www.counter-images.de</a></li> </ul>
<b>TeilnehmerInnen</b>	<p>Zielgruppe sind MultiplikatorInnen und Akteure der Entwicklungszusammenarbeit, sozialen Bewegungen und NGOs.</p> <p>10 bis 20 Teilnehmende pro Workshop.</p> <p>Bitte bequeme Kleidung mitbringen – und Lust am Spielen und Improvisieren (keine Theaterkenntnisse erforderlich).</p>
<b>Dauer</b>	5 Zeitstunden zzgl. Pausen
<b>Raum</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Workshopraum mit ca. 80 m<sup>2</sup> oder größer (Minimum 60 m<sup>2</sup>)</li> <li>● geeignete Plätze, Orte für Straßenaktion in der Nähe</li> </ul>
<b>Träger</b>	GRIPS Werke e.V.   GRIPS Theater Berlin Bezuschusst durch InWEnt gGmbH aus Mitteln des BMZ
<b>Kostenbeteiligung</b>	300 € pro Workshop durch den Kooperationspartner bzw. die TeilnehmerInnen
<b>Kontakt / Projektleiterin</b>	Angela Görlich email <a href="mailto:goerlich@gripswerke.de">goerlich /ätt/ gripswerke.de</a>